



Presseinformation

Unterdruck-Wundtherapie: Klinischer Standard?!

Mit Innovation, Kooperation und Knowledge Wunden professionell versorgen

München, 28. Oktober 2014 „Bei großen verunreinigten Defektwunden ist nach dem chirurgischen Debridement eine Unterdrucktherapie als Standard zu sehen“, sieht der Chirurg Dr. med. Markus Neumaier, TU München / Klinikum rechts der Isar, ganz klar. Auf der Veranstaltung „High-Tech trifft auf Tradition: Standards und Trends in der Wundtherapie“ (28.Oktober 2014, BMW Welt, München) diskutierten Experten den Status Quo der Wundversorgung, im Speziellen der Unterdrucktherapie aus Praxissicht. Veranstaltet vom Medizinprodukteanbieter Lohmann & Rauscher (L&R), bot der Workshop eine Gesprächsplattform, um sich für die verstärkte und vernetzte Umsetzung bewährter Standards im ganzheitlichen Management von Wunden einzusetzen. In Kooperation mit Anwendern in Klinik und Praxis, Ideengebern und Institutionen entwickelt L&R Produkt- und Konzeptlösungen zur Versorgung von Wunden. Daneben bietet L&R praxisorientierten Service und Trainings in seiner L&R Academy an.

Anhand seiner Präsentation des Falls einer komplexen Weichteilverletzung mit großer Defektwunde am Unterarm, demonstrierte der Facharzt für Chirurgie, Orthopädie und Notfallmedizin, dass „in der Versorgung von großen Defektwunden oder Wundinfekten die Unterdrucktherapie in der Chirurgie nicht mehr wegzudenken ist.“ Behandelt wurde die Verletzung mit dem Unterdruckverband Suprasorb CNP EasyDress. Die von ihm betreute Anwendung der Unterdrucktherapie ermöglichte das Erreichen einer guten Wundgranulation und eine Beherrschung des Infekts, sodass die Situation gut kontrolliert werden konnte. Die adäquate Unterdruck- Behandlung führte letztlich zur Durchführung eines Wundverschlusses mit einer Spalthauttransplantation.

Deutliche Arbeitserleichterung und Zeitersparnis für Ärzte und Pflegepersonal

Die Anwendung der Unterdrucktherapie an Extremitäten ist mit der diesjährigen Markteinführung des Unterdruckverbands Suprasorb CNP EasyDress deutlich rascher als bisher möglich. Der L&R Unterdruckverband in Schlauchform wird



einfach über die betroffene Extremität gezogen und mittels Z-Faltung und mitgelieferten Fixierstreifen befestigt. Insbesondere bei sehr langsam heilenden Wunden mit Infektionsrisiko für tiefere Gewebeschichten kann die Unterdrucktherapie die ideale Therapieform der Wunde nach einem Debridement sein. Bisher musste jedoch beim Anlegen eines Unterdruckverbandes an den Extremitäten mühsam und mit großem zeitlichen Aufwand abgeklebt sowie nach Leckagen gesucht werden. Das zeitaufwändige vollflächige Abkleben mit Folie entfällt, darüber hinaus schont die reduzierte Anzahl an Klebestreifen die Haut.

Das Material des Suprasorb CNP EasyDress – die durchsichtige, klebefreie Polyurethanfolie – ist sehr flexibel, fühlt sich angenehm weich an und hat eine bis zu dreimal so hohe Durchlässigkeit für Wasserdampf wie eine herkömmliche Klebefolie. Dadurch sollen das Feuchtigkeitsmanagement der intakten Haut unterstützt und Mazerationen verhindert werden.

L&R Eigenentwicklung: Kompetenz in der Unterdruck-Therapie

L&R entwickelte Suprasorb CNP EasyDress in der eigenen F&E-Abteilung mit Experten aus dem Markt und meldete das Produkt zum Patent an. Der Unterdruckverband wird direkt über die L&R CNP-Spezialisten in Kliniken, Ambulanzen und Ordinationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz vertrieben.

Unter dem Markennamen Suprasorb CNP bietet L&R ein komplettes System für die Unterdrucktherapie an, in das sich Suprasorb CNP EasyDress ideal eingliedert, um die Therapie an Extremitäten einfach und schnell umzusetzen. Suprasorb CNP EasyDress steht in drei Größen (S/M/L) zur Verfügung und kann bei Bedarf zugeschnitten werden. Damit lässt sich der Unterdruckverband optimal an die betroffene Extremität anpassen und ist universell – auch bei adipösen Patienten – einsetzbar.

(3.884 Zeichen mit Leerzeichen)



Lohmann & Rauscher

Lohmann & Rauscher

Lohmann & Rauscher (L&R) ist ein international führender Anbieter von erstklassigen Medizin- und Hygieneprodukten höchster Qualität – vom klassischen Verbandstoff bis zum modernen Therapie- und Pflegesystem. 1998 aus den beiden Unternehmen Lohmann (gegründet 1851) und Rauscher (gegründet 1899) entstanden, verfügt L&R über mehr als 160 Jahre Kompetenz als zuverlässiger Problemlöser für seine Kunden. Mit über 4.000 Mitarbeitern, 36 Konzerngesellschaften und Beteiligungen sowie mehr als 130 ausgewählten Partnern ist L&R in allen wichtigen Märkten der Welt vertreten und konnte sein Umsatzvolumen in 2013 auf 530 Millionen Euro steigern. L&R Standorte mit Headquarter-Funktion sind Rengsdorf (Deutschland) und Wien (Österreich).

Weitere Informationen zu Lohmann & Rauscher (L&R) unter:
www.lohmann-rauscher.com

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten:

Pressekontakt:

3K Agentur für Kommunikation GmbH
Karin Helleport
Feldbergstraße 35
60323 Frankfurt
Tel.: 069 / 97 17 11 0
Fax: 069 / 97 17 11 22
Email: karin.helleport@3k-kommunikation.de

Lohmann & Rauscher International GmbH & Co. KG
Public Relations
Sabrina Klein
Johann-Schorsch-Gasse 4 | 1140 Wien
Tel.: +43 1 57670-386 | Fax DW: 9386
E-Mail: Sabrina.Klein@at.LRmed.com
www.lohmann-rauscher.com

Bildmaterial:



Bildunterschrift: Ein besonderer Vorteil des Unterdruckverbandes Suprasorb® CNP EasyDress ist seine einfache Anwendung: Er wird über die zu versorgende Extremität gezogen und in Z-Faltung angelegt und fixiert.

Bildquelle: Lohmann & Rauscher International GmbH & Co. KG